

GPA-DJP: Debatte um Sonntagsöffnung mit gestriger Vereinbarung abgeschlossen

Utl.: Kein Probegalopp für Sonntagsöffnung, jedoch für Einhaltung von Rahmenbedingungen =

Wien (GPA-DJP/ÖGB) - Durch die noch gestern am Abend gemeinsam mit der Stadtregierung, der Wiener Wirtschaftskammer und der Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier (GPA-DJP) finalisierte und unterzeichnete Grundsatzvereinbarung über die Einmaligkeit der Sonntagsöffnung anlässlich der Fußball-Europameisterschaft im Juni 2008 in Wien ist die Debatte über die Sonntagsöffnung abgeschlossen, wir stehen für weitere Schritte nicht mehr zur Verfügung", sagte der Vorsitzende der Wiener Handelsangestellten in der GPA-DJP Franz-Georg Brantner heute.++++

Die Wiener Sozialpartner und die GPA-DJP hatten sich gestern auf Basis des bereits im Herbst 2007 abgeschlossenen bundesweiten EM-Kollektivvertrages auf eine eingeschränkte Sonntagsöffnung während der Fußball Europameisterschaft in Wien geeinigt. Der Kollektivvertrag sieht unter anderem die Freiwilligkeit der Arbeitsleistung an genannten Sonntagen, maximal aber an zwei Sonntagen vor. Von der Stadtregierung und der Wiener Wirtschaftskammer wurde die rigorose Überprüfung bzw. klare Einhaltung der Vereinbarungen zugesichert.

In der GPA-DJP erwartet man weiters, dass auf Grund der derzeitigen Erklärungen der Wiener Handelsunternehmungen bzw. den getroffenen Vereinbarungen nur ein kleiner Teil der Handelsangestellten in Wien in einem Handelsbetrieb beschäftigt ist, der die Öffnung der Geschäfte an einem oder mehreren Sonntagen planen. Von der GPA-DJP in Wien wurden in Zusammenhang mit der Einhaltung der getroffenen Rahmenbedingungen für die nächsten Wochen und Monate zahlreiche Informationskampagnen für die Wiener Handelsangestellten angekündigt.

"Der von manchen Einkaufszentrumsbetreibern in Wien angekündigte Probegalopp für zukünftige Sonntagsöffnungen, auch im speziellen vor Weihnachten, ist mit den getroffenen Vereinbarungen auch schon wieder abgesagt. Es gibt höchstens einen Probegalopp, ob sich die Handelsbetriebe an die vereinbarten Rahmenbedingungen, etwa die

Abgeltung der Sonntagsarbeit oder die Finanzierung der Kinderbetreuungskosten halten", unterstrich der GPA-DJP Regionalgeschäftsführer von Wien, Karl Proyer, abschließend.

ÖGB, 7. Februar 2008

Nr. 65

Rückfragehinweis:

~

GPA-DJP

Mag. Martin Panholzer

Tel.: 05 0301-21511

Mobil: 05 0301-61511

E-Mail: martin.panholzer@gpa-djp.at

<http://www.gpa-djp.at>

~

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0044 2008-02-07/09:26

070926 Feb 08

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080207_OTS0044